

09.07.2015 - 10:33 Uhr

Den Medienwandel weiterdenken: Programm des scoopcamp 2015 komplett

Hamburg (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist
abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/8218/3067374> -

Von innovativen Bezahlmodellen bis zu neuartigen Darstellungsformen: Im Journalismus gibt es ständig neue Tools und Trends. Beim scoopcamp 2015 in Hamburg werden diese Entwicklungen und die damit verbundenen Veränderungen im journalistischen Alltag an der Schnittstelle zwischen Redaktion, Programmierung und Produktentwicklung diskutiert. Das Programm für die siebte Auflage der Medienkonferenz am 1. Oktober 2015 steht nun fest. Einer der Hauptredner im "Theater Kehr wieder" in der Speicherstadt wird Marten Blankesteijn sein, der mit seinem Digitalkiosk Blendle auf dem deutschen Markt vor kurzem in die Betaphase startete. Weitere Vorträge halten Thomas Wallner von DEEP Inc. sowie Natalia Antelava von Coda.

Organisiert und veranstaltet wird das scoopcamp von nextMedia.Hamburg, der Standortinitiative der Medien- und Digitalwirtschaft, und der Nachrichtenagentur dpa. Die Konferenz für Medienmacher teilt sich wie in den Vorjahren in einen Kongressteil am Vormittag sowie parallel stattfindende, einstündige Workshops am Nachmittag. Die erwarteten bis zu 300 Teilnehmer können sich dabei in kleinen Gruppen zu den Themen "Real Time News", "Verbreitung von News", "Storytelling" und "Collaboration" austauschen. Abschließend werden die Erkenntnisse wieder im Plenum in einem Gespräch mit zwei führenden Vertretern internationaler Medien diskutiert. Als Moderatorin führt diesmal Jenni Schwanenberg (dpa-infocom GmbH und next media accelerator) durch das scoopcamp-Programm.

"Wer den digitalen Wandel gestalten will, muss den strategischen Austausch fördern", sagt Dr. Carsten Brosda, Bevollmächtigter des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg für Medien. "Das scoopcamp bietet dafür einen idealen Rahmen. Hier gelingt es, Impulse für einen sich wandelnden Journalismus zu setzen, hier treffen sich erfahrene Redakteure mit digitalen Innovatoren. Diese Begegnungen sollen auch in 2015 wieder mutige Denkanstöße ermöglichen und neue journalistische Ansätze inspirieren."

"Wir prüfen die Innovationen von heute und wagen einen Ausblick auf die Medienwelt von morgen", erklärt scoopcamp-Mitinitiator Meinolf Ellers, Geschäftsführer der dpa-infocom GmbH. "Wir wollen wichtige Trends vorstellen und den Dialog unter verschiedenen Akteuren fördern. Ich freue mich, dass wir mit Natalia Antelava, Marten Blankesteijn und Thomas Wallner dafür erneut herausragende Protagonisten gewinnen konnten."

Erster Redner im Kongressteil wird Marten Blankesteijn sein, einer der Gründer des digitalen Kiosks Blendle, der im Frühjahr 2014 in den Niederlanden startete. Das Medien-Start-up, das nach nur einem Jahr mehr als 300.000 Nutzer verzeichnen konnte, stellt einzelne Artikel ausgewählter Medien zum Kauf zur Verfügung. Am 1. Juli 2015 ging Blendle in Deutschland mit 37 Zeitungen und Zeitschriften in die Betaphase und lässt 1000 Nutzer das Angebot testen. Der offizielle Deutschlandstart ist für den Herbst geplant.

Natalia Antelava, die mit Coda eine Web-Plattform mit ausführlichen Analysen zu Krisenthemen mitbegründet hat, wird den zweiten Vortrag des Vormittags präsentieren. Abgerundet wird der Kongressabschnitt von Thomas Wallner, der als Produzent, Autor, Regisseur und Spieledesigner innovative, medienübergreifende Produktionen verwirklicht. Er ist Gründer und Inhaber von DEEP Inc., einer Produktionsfirma, die sich dem transmedialen Geschichtenerzählen mit starker Betonung auf filmischen Elementen widmet.

Comspot, die Deutsche Welle, Google und Zeit Online sind Kooperationspartner des scoopcamp. Anmeldungen für die Konferenz am 1. Oktober 2015 sind unter www.scoopcamp.de möglich.

Fotomaterial vom scoopcamp 2014 steht unter www.scoopcamp.de/mediathek/ zur Verfügung und kann dort für redaktionelle Beiträge, die auf das scoopcamp 2015 hinweisen, kostenlos heruntergeladen werden.

Über das scoopcamp

Das scoopcamp ist die Innovationskonferenz für Onlinemedien. Seit 2009 lädt Hamburg@work - und seit 2014

nextMedia.Hamburg - jährlich zusammen mit der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH mehr als 250 Experten, Entscheider und Innovatoren der IT- und Medienbranche zur Diskussion über Trends und aktuelle Themen an der Schnittstelle zwischen Redaktion, Programmierung und Produktentwicklung ein. Im Fokus stehen Themen wie "Data Journalism", "Social Media" und "New Storytelling" in digitalen Medien.

Über nextMedia.Hamburg

nextMedia.Hamburg ist die Hamburger Initiative für die Medien- und Digitalwirtschaft. Sie wird getragen von der Freien und Hansestadt Hamburg, der Hamburgischen Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH, dem Verein Hamburg@work sowie engagierten Unternehmen. Ziel der Initiative ist es, die Spitzenposition der Medienmetropole Hamburg zu sichern und die Rahmenbedingungen für die hiesigen Unternehmen zu verbessern. Dazu bietet die neue Initiative nextMedia.Hamburg ein breites Leistungsportfolio in den Bereichen Service & Support, Publishing, Networking, Themen-Setting, Hosting und Training. Die Initiative und das nextMedia StartHub sind erster Ansprechpartner zu allen Fragen der digitalen Wirtschaft für Unternehmen, Institutionen und Öffentlichkeit in Hamburg. Abonnieren Sie jetzt den Newsletter und erhalten Sie regelmäßig topaktuelle Informationen aus der Medien- und Digitalbranche. www.nextMedia.hamburg

Über dpa

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.com.

Kontakt:

nextMedia.Hamburg
Lisa Schachner
FAKTOR 3 AG
Telefon: +49 40 679446 6187
E-Mail: l.schachner@faktor3.de

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Christian Röwekamp
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 30 2852 31103
E-Mail: roewekamp.christian@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100775387> abgerufen werden.